

GEDENKKIRCHE

MARIA REGINA MARTYRUM

Heckerdamm 232 | 13627 Berlin | www.gedenkkirche-berlin.de | 23. Mai 2021

Einheit des Geistes – ein dreiundfünfzigster Brief

Pfingsten 2021

Sind wir wirklich die Kirche Jesu? von P. Felix Körner SJ



Wer gerade von Sorgen geplagt ist, soll sich jetzt einfach freuen dürfen; soll wieder mit den Bächen und Vögeln singen können „aus voller Kehle“ und frischer Brust“. Denn wir feiern Pfingsten. Der Tröster kommt.

Wenn er in unsere Herzen und Häuser gekommen ist, dann können wir aber auch neue Fragen stellen. Wir beten in jeder Sonntagsmesse, dass wir an den heiligen Geist glauben. Merkt man das? Was könnten denn Kennzeichen dafür sein, dass wir die Kirche sind, die wirklich vom Geist Jesu durchweht ist? Aus seiner Gefängniszelle heraus hat Alfred Delp den Kirchen zwei Schicksalsfragen gestellt. Es sind keine Methoden, wie wir wieder wichtig werden. Es sind keine Tricks, wie wir zum Erfolg kommen. Es sind Gewissensfragen, die uns erneuern. Delp benennt seine beiden Maßstäbe „Diakonie“ und „Pleroma“, also „Dienst“ und „Fülle“.

Die Diakonie-Frage lautet: Sind wir bereit, einem Menschen weiterzuhelfen, ohne uns dabei einen eigenen Vorteil auszurechnen? Nur aus dem Verantwortungssinn, dass die Welt anders werden kann, menschenwürdiger?

Auch die andere Frage heißt nach einem Wort aus dem Neuen Testament. In Christus kommt uns die Erfüllung aller Hoffnung entgegen, die Fülle des Lebens. „Fülle“ heißt auf Griechisch *plērōma*; und Delps Pleroma-Frage lautet nun: Sind wir eine Gemeinschaft, verkörpern wir eine Atmosphäre, aus der Menschen ins Freie treten können, mit einem mutigen Herzen, geprägt von Christus? Mit hellen Augen, die auch in den dunkelsten Stunden die Anliegen und Anrufe Gottes erkennen? „Ob die Kirchen den erfüllten, den von den göttlichen Kräften erfüllten, schöpferischen Menschen noch einmal aus sich entlassen, das ist ihr Schicksal.“

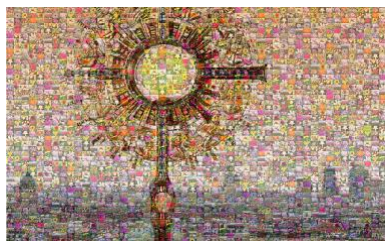
Komm, Schöpfer Geist!

Die Feier der Firmung in der Gedenkkirche

Am kommenden Wochenende, 29. und 30. Mai 2021, werden 40 Jugendliche aus dem Canisius Kolleg die Firmung empfangen. Der berliner Erzbischof Heiner Koch wird ihnen dieses Sakrament im Rahmen von Gottesdiensten „unter freiem Himmel“ auf dem Feierhof der Gedenkkirche spenden.

Während zum Gottesdienst am Samstag nur die Firmlinge mit ihren Angehörigen zugelassen sind, können am **Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr** auch 50 Personen der Gottesdienstgemeinde mitfeiern. Das Anmeldeverfahren ist wie üblich: Anmeldebeginn ist am Donnerstag, 27. Mai, ab 12.00 Uhr. Der Gottesdienst wird „bei jedem Wetter“ draußen gefeiert.

„Brot, das die Hoffnung nährt“ – Fronleichnam 2021



Real und digital wird in diesem Jahr das „Hochfest des Leibes und Blutes Christ“ im Erzbistum Berlin gefeiert. Der Gottesdienst am 3. Juni 2021 beginnt um 18.00 Uhr.

„Gottesdienst und Prozession mit Live-Schaltungen ins ganze Bistum werden aus der derzeit geschlossenen Sankt Hedwigs-Kathedrale heraus gefeiert und koordiniert, Corona

macht es nötig, die Technik macht es möglich“, heißt es auf der [Homepage des Erzbistums](#).

In einem Schreiben an alle Gemeinden sagt Erzbischof Heiner Koch: „In vielen gestreamten Gottesdiensten habe ich die Erfahrung gemacht: auch digital ist real. ... Wir erbitten den Segen Gottes für die Stadt und das ganze Erzbistum und geben ein unübersehbares Glaubenszeugnis.“ Den Gottesdienst mitfeiern auf youtube.com/ErzbistumBerlin

Die nächsten Gottesdienste

- Am letzten Donnerstag im Mai wird wieder ein **ökumenisches Friedensgebet** gehalten. Üblicherweise ist dieser Gottesdienst immer mit einem „Plötzenseer Abend“ des Ökumenischen Gedenkkentrums Plötzensee verbunden. Pandemiebedingt können diese Vortragsabende derzeit leider nicht stattfinden. Umso dankbarer sind die Veranstalter für die Möglichkeit, diese ökumenische Tradition in Plötzensee mit dem Friedensgebet aufrecht zu erhalten.
Donnerstag, 27. Mai 2021, 18.30 Uhr, Evangelische Gedenkkirche Plötzensee
- Sonntag nach Fronleichnam, 6. Juni 2021, 10.00 Uhr – Anmeldung ab Donnerstag, 03.06.2021
- Jahreskreis 11. Sonntag, 13. Juni 2021, 10.00 Uhr – Anmeldung ab Donnerstag, 10.06.2021
- Anmeldung: www.canisius.de | erinnerungskultur@erzbistumberlin.de | 030 30 10 29 60.
- Zu den Gottesdiensten bitte einen Zettel mit folgenden Angaben mitbringen:
Name/Vorname, Wohnort, Telefon oder E-Mail-Adresse

Ab dieser Ausgabe wird der Brief „Einheit des Geistes“ vorerst nicht mehr wöchentlich, sondern monatlich erscheinen – jeweils zum zweiten Sonntag.

Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis. Weis 1,7